

# J. P. BAUSCH STARB DEN BERGMANNSTOD



Am Dienstag, den 12. Februar erschütterte die Kunde, dass der Arbeiter-Abgeordnete J. P. Bausch aus Rümelingen auf Grube Walert tödlich verunglückt war, das ganze Land. Denn sein Sterben war wie ein Symbol: in einer der letzten Kammersitzungen hatte er selbst bewegte Worte über das Schicksal der Grubenarbeiter gesprochen. So gestalteten sich denn auch die Begräbnisfeierlichkeiten für J. P. Bausch am Freitag, den 15. Februar zu einer gewaltigen Kundgebung der Sympathie nicht nur für den Verstorbenen, sondern für den ganzen, ständig vom Tod umdrohten Bergmannstand.

1. Vor dem Trauerhause.
2. Die Abgeordneten im Trauerzug.
3. Jemp Bauschs Freunde waren von überall herbeigeströmt.
4. Eine unabsehbare Reihe von Kränzen wurden im Zuge getragen.
5. Die Menge auf dem Kirchhof.